

1585 Febr. 2. (auf tagh Marie Lechtmisse)

Elisabeth, geb. von Scheuren, Witwe Herman Rumpfs zur Wenne, und ihre Söhne Herman und Johannes beurkunden, daß sie dem Rentmeister zu Soest Johan Breckerfeldt und seiner Ehefrau Anna, denen sie 361 Gulden, insgesamt, einschließlich nichtgezahlter Zinsen, jet t 620 Taler schuldig sind, ihren Zehnt zu Westenfelde und Linnepe derart verhypoteciren, daß sie in jährlichen Terminen je 200 und beim 3. Termin 320 Taler zahlen sollen. Siegel des Drosten Herman v. Hatzfelt, Herrn zu Willenbergh, Amtmanns zu Balve, angekündigt; auf einem angehefteten Pergamentzettel ist vermerkt, daß anstatt des Drosten der Vormund der Söhne H. und J., Ludwig Rumpf zur Wenne, mitgesiegelt und unterschrieben hat. Weiteres Siegel des Richters Anthon Kremer zu Grevenstein an Pressel.
Or., Perg., deutsch.